Konfurseröffnung.

Neber den Nachlaß des am 16. Juli d. J. berstorbenen ledigen Meggers und Wirtes Fohann Georg Demmler von Nimburg wurde heute am 8. August 1902, nachmittags 4 11hr, das Kontursversahren ersössent, da die Ueberschuldung des Nachlasses glaubhaft gemacht ist.

Der Nechtsanwalt Dreifuß von Emmendingen wurde zum Kontursverwalter ernannt.

Kontursforderungen sind bis zum 29. August 1902 bei dem Gerichte

anzumelben.
Es wurde Termin anberanmt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlußsassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Mahl eines anderen Berwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 182 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüsung der angemeldeten Forderungen auf Samstag den G. Scutember, vormittags 10½ tkhr.
Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Bests haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wurde aufgegeben, nichts an den Nachlaß zu berabsolgen oder zu leisten, auch die Berpslichtung auserlegt, von dem Bestse der Sache und von den Forderungen, sür welche sie aus der Sache abgesonderte Bestiedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursberwalter dis zum 22. August 1902 Anzeige zu machen.

Euwendingen, den 8. August 1902.

Der Gerichtsschreiber des Gr. Amtegerichts

Rapp.

Befanntmachungen.

Grundstifts:Versteigerung.
Teilungshalber lassen die Erben des verstorbenen Färbers Albert Merkle in Elzach am Mittwoch den 13. August 1902, nachmittags 4 Uhr, im Rathaus zu Elzach die Grundstüde des Erblassers auf Gemarkung Elzach öffentlich an den Meistbietenden zu Eigentum bersteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schäzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Stadigemeinde Rengingen bersteigert mit Borgfrist bis

Wittwoch ben 13. und Donnerstag ben 14. August 1902 bormittags 9 Uhr beginnend, auf dem Raubühl (Hochwald) 857 Stück Tannenstämme, Klöge und Abschnitte; dabei 4 Stück 1. Kl., 92 Stück 2. Kl., 197 Stück 8. Kl., 894 Stück 4. Kl., 24 Stück 2. Kl., 26 Stück Klöge und 19 Stück Abschnitte 1.—8. Kl. Ferner 83 Ster tannenes Scheite und Prügelholz 2. und 8. Kl., 6 Ster tannenes Rebsteckenholz, 2,20 Meter lang, und 7 Los Schlagraum.

ist und liegt an guten Abfuhrwegen. Die Steigerung beginnt am ersten Tag mit dem Stammholz auf der Naubühlstraße mit Rr. 1—540. Am zweiten Tag Fortsehung von 541—857, sodann sämtliches Sterholz und Schlagraum.

Die Gemeinde Kollnan versteigert aus ihrem Gemeindewald am Montag den 11. August 298 Sind tannene Stämme 1.—4: Al., 29 tannene Röge 1. und 2. Kl.. 107 Abschnitte 1.—3. Kl., 3usammen 497,74 Festmeter und 9 Gickenstämme mit zusammen 6,21 Festmeter. Am Dienstag den 12. Angust 187 Ster tannenes Scheits und Prügelhol und 1440 Stück tannene Wellen. Die Zusammenkunst ist jeweils vor mittags halb 9 Uhr beim Eisweier.



lochberger Sparkasse Emmendingen gewährt jederzeit Darlehen auf I. Spoothet bei doppeltem Versatz und übernimmt ohne Provision lastenfreie, duch Sicherungshupothet gesicherte Liegenschaftskaufschillinge unter Vergütung der laufenden Zinsen.

Die Verwaltung.

Lehr-Verträge

Druck- und Verlags-Gessellsch. vorm. Dölter, Emmendinger

Voelcker-Perl allerfeinster Kaffeegusah!

Kalender 1903 I

Eingetroffen sind bereits Dahelmkalender Mk. 1.50 Der Lahrer hinkende Bote 0.30 Payne's Familienkalender 0.50 Fliegende-Blätterkalender 1.00 Gartenlaubekalender 1.00

Sämtliche vorrätig in der Druck- und Verlags-Gesellschaft, vorm. Dölter, Emmendingen.

Schwarzwald

Mit vielen Illustrationen von Hasemann, Eyth, Lugo, Roman Volz u. A. Preis dieses hocheleganten Prachtwerkes statt 20.— nur Mk. 8.—.

Vorrätig in der Buchhandlung der Druck- und Verlags-Aktien-Gesellschaft vormals Dölter Emmendingen.

Branntweine.

1900er Zwetschgenwasser in hochseiner Qualität
MK. 1.80

Kirschwasser, Nordhäuser, Kornbranntwein, div. Branntweine per Liter Mk. 1.20 und I.—

Fruchtbranntwein, p. Liter 60 Pfg. Muguft Betel, Emmendingen. Mene Rechtschreibung.

Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache bon Dr. Konrad Inden.

Siebente Auflage (XX und 388 Seiten). In Beinwand gebunden 1.65 Mart. Porratig in ber Bud. Drude n. Verlags Gefellschaft, vorm. Dolter

Ansichtssendungen der "Modernen kaufmännischen

Bibliothek", Bandelegant gebd. M. 2.75.

Wer Stelle sucht, verlange die Allg. Bakanzen-Liste, Mannheim.



Ingenieurschule zu Mannheim

Programme kostenlos durch das Sekretariat.

grosser u. hochfeiner Auswahl Druck- u. Verlags-Akt.-Gesellschaft vorm. Dölter. Emmendingen.

Badilcher Francuverein.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt B Karlsruher Lebensversicherung S Berficherte Summe: 476 Millionen Mart.

Besamtbermögen: 159 Millionen Mart. Bertreter: 29. Schachenmeier, Emmendingen. Bilfe gegen Magent. Dreber Janeover, Galtenhofftr.



Radikalmittel

gegen Küchenküfer, sog. Russen und Schwaben, Ameisen und Grillen mit Brut. Käuflich bei Wilh. Reichelt,

Schimmel . ei eingemachten Früchten berhindert durch Dr. Oetker's

genügt für 10 Pfg. Früchte. Rezepte gratis bon den Firmen, velche führen Dr. Octter's Bad-

Ratten — Mänse tötet "Acterlou" schne!" und sicher. Ohne Giftschein. Lacte zu 60, 100 Pfg. zu haben bei Wilh. Neichelt, rog., Emmendingen.

neue Combin - Seilverfahren
Jost, Verlin, Chaussestr. 117b.
vollständ. geheilt, J. Sp. Andw. briest.
modern wisenschaftl. Beh. aller spec.
Haut-, Fran-, Nerv.-, Unterleibsl. 2c.
Schwäche 2c. Austunft gegen Freimarke. Biele Dankschr.
943

Reiche Heirat vermittelt Frau Krämer, Leipzig, Brüderstr. 6. Auskunft gegen 80

Neues Blut. Mem seine Gesundheit lieb ist, der trinke nur Apotheter Wagner's Frangula-Thee. Die Mirkung i't überraschend: "Blutreinigend, blut-bildend, die Berdauung und den Apper tit besördernd, nervenstärkend." Aur ächt a Packet 50 Pfg. und 25 Pfg. für Bostlog, zu haben in der Germania-Drogerie, C. Edjaf-fițel, Freiburg, Raiferftr. 148.

Mictrinsbüchlein Mietvertrag die neuesten gesetlichen Be-stimmungen enthaltend, sind a 20 Bfg. erhältlich in der Frud. n. Perl. Gefell. vorm. Dölter

"Victoria"

feinster Naturbutter-Zwieback der Welt.



Conige führen Kaffeetafel. lackirter ohne alle wei

Harry Trüller, CELLE 97. Zwieback-Fabrik Europas. 12 mal prămiirt.

Anzug- und Paletot-Stoffe n borzüglichen Onalitäten m u billigen Preisen. Reichhalti Nusterkarte frco. Jedermann denften. Anerkannt reelle, bil Bezugsquelle. Jac. Büntgen Euchfabrit, Gupen b. Nache

Vom Neuen das Neueste wissen und sehen will,

Monnements tonnen mit jebe Druck- u. Verlags-Gesellschaf borm. Bölter, Emmenbingen.

in der Eisenbahnstraße an einzelnen Herrn zu vermieten. Bu erfragen in der Exped. ds. Bl. Zimmer einen foliben Beren per fofort au

ermteten. Bu erfragen in der Erbed. bs. BL Gin möbliertes Zimmer

nit Roft fofort zu vermieten. Bu erfragen in der Exped. ds. Bl. Per 1. September

Bimmer unter F. 25 an die Erb. ds. Bl. Koft- n. Pflegeftellegefuch Für einen bjährigen Knaben wird ine Roft: ebent. Pflegftelle gelucht. Reelle Bezahlung. Näheres Gartenstraße Nr. 279.

******** Sensationelli Die Berfiner Range. à Bd. Mk. 1.-. Ueber 500 000 Exp. schon verkauft.

Provinzmädel 1. Band. Kleinstadtluft vorrätig in der Buch-

Druck- & Verl.-Gesellsch. vorm. Dölter Emmendingen. ******

Aug. Hetzel. Knecht

Per 1. September ein tüchtiges Dlabchen für Ruche und Sausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. 1995 Bon wem? sagt die Exped. ds. Bl. Samtliche in der Boltefchule

Schreibmaterialien: Federn Rederhalter Schreibhefte Kederichachteln

Bleiftifte Tafeln Griffel ufiv. ufiv.

Druck- und Verlags-Gesellschaft borm. Dolter, Emmendingen. verkauten 40 Stud diesjährige und Dühner. Fr. Linber, Riege

Mutterschweine am Biel, hat zu verfaufen Gottlieb Rift
Dttoschwanden-Rostmuble.

Derfelbe hat auch ca. 200 Liter 1900er Bweifchgenwaffer Liförgewür? Badet 40 Bfg., ausreichenb für

Mug. Denel, Emmendingen. Biauet: u. Skatkarten

Wahrsagekarten it Beschreibung der berühmten Lahrsagerin Lenormand empsiehlt Druck- u. Verlags-Gesellschaft vorm. Dölter, Emmendingen.

Breisgauet Plachrichten Telegramm-Abresse: Dölter Emmendingen.

Auflage ührer 5000!

Fernsprechanschluß Nr. 3.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl.

Amtliches Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Gricheint täglich mit Ansnahme Sonntags. Donnerstag: Ratgeber bes Landmanns. Freitag: Breisganer Conntageblatt.

Insertionspreis: die einspaltige Petitzeise oder deren Raum 10 Pfg., im Reslamenteis pro Zeise 30 Pfg., Beilagengebühr pro Tausend 5 Mart.

Mr. 184

Emmendingen, Dienstag, 12. August 1902. Muf ben Tag bes Ericheinens batiert, nicht auf ben folgenden Tag.

36. Jahrgang

Tagestalender.

Abonnementspreis:

burch die Boft frei ins Sans Mt. 1.80 per Bierteljage,

durch bie Austrager frei ins Saus 60 Bfg. pro Monat.

Dienstag, 12. August. Svang, und tathe Rinen. George Stehhenson, der Begrinder des Gisenbahnwesens in Sapt house bei Chefterfield gestorben.

die natürliche Bedingung der veränderten Wirtschaftsverhalts die Nation sei und wie unumgänglich sür den Handwerker es sand die Beherrschung der ganzen Nord- und Oftsee bedeuten, ungen pasten nicht mehr in die moderne Zeit. Der jeweilige zu daße er den Mechanismus des ganzen Marktes verstehe, von Antwerpen dis Memel und zu Lande ein eherner Keil Zustand des Handwerks sei abhängig von dem jeweiligen Zustand des Handwerks sein geschalt sein zwischen Geinden won Ost- und West-Europa. ftand der wirtschaftlichen Verhältnisse, Für die Gegenwart guftand des Handwerks sei abhängig von dem jeweiligen Zuftand des Handwerks sei abhängig von dem jeweiligen Zuftand der wirtschaftlichen Verhältnisse. Für die Gegenwart ergab sich hieraus die Schlußsolgerung, daß es für den Handwerkerstand unumgänglich notwendig sei, sich den wirtschaftlichen Verhältnissen anzupassen. Der Handwerkerstand könne dieß; denn er liege keineswegs wirtschaftlich so darnieder, wie vielsach angenommen werde. Allerdings, einzelne Handwerke feien vollftanbig in bie Großinduftrie ibergegangen, andere wilrben fortgefest bebrängt von ber Großindufirie, bie meiften Handwerke hatten inbessen noch eine Butunft und beren Er-haltung könne ohne Zweifel gesichert werben, wenn bas Hand-wert selbst thatkräftig baran mitarbeite. Schließlich forberte Wert selbst thatträftig daran mitarveite. Schließlich forderte Redner die Annahme einer Resolution, worin die Reichs-regierung ersucht wird, eine amtliche, über alle Handwerker und über das ganze Reich sich erstreckende Statistit vorz-zunehmen, die sich insbesondere über die Verhältuisse in den einzelnen Handwerken verbreite. Zweck dieser Statistit solle sein, diesenigen Handwerke zu zelgen, die zweisellos noch eine Butunft hätten. Die Versammlung zollte dem Redner leb-

wirtschaftlicher und nationalsozialer Sinsicht. Deutschen Glotte nicht zu befürchten. Weber bie Lehrlinge, noch die Gesellen und Weister seien im Den ersten Dieust beweist Deutschland also unsere Marine. ung bes Sandwerts in allen Gliebern bes Standes fei ein

reiche Gelegenheit, ben Bürgerstand zu fraftigen. Im wirt- Talente", fagt ber "General-Anzeiger" für Leipzig und Unt- fcaftlichen Leben fei bas Sandwert leiber zerfahren; es gegend, "find ilber jeden Bweifel erhaben. Konnte man fich Dienstag, 19. August. Evang und taits: Ract.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des wisenbahrwesens in Ind.

1848. George Stehhenson, der Begründer des Wirtertalle gestorben.

1848. George Stehhenson, der Begründer des Wirtertalle gestorben.

1848. George Stehhenson, der Begründer des Wirtertalle gestorben.

1849. Der die Gestorben.

1849. Der die Gestorben.

1840. Der die G

Gin deutsch-niederländisches Bündnis?

Bu ben Ausführungen ber "Boft" und ber "Münchener Allgemeinen Zeitung", baß bas Interesse an einem beutsch-nieberländischen Bündnis auf holländischer Seite ungleich größer Tageblatt":

"Allerdings ist es richtig, daß die Initiative zu einem beutsch-niederländischen Bündnis von niederländischer Seite auszugeben hatte, beftritten umf aber werben, bag wir als Bunbesgenoffe nichts ober nicht genug angubieten hatten.

die Sebung des gangen Standes in intellektueller, gleichen ware alfo auch von einem Bufammenarbeiten mit ber zur Bertretung an Allerhöchster Stelle fich nicht eigne.

ist, wie das moderne Deutschland, kann der strategische und ökonomische Anschluß der Rheinmundungen nicht gleichgültig sein. Und das wäre also die Prämie, die wir für die Garantie unferer Unverletlichfeit in Guropa und bes integralen Befiges niederländischen Bündnis auf holländischer Seite ungleich großer Anstein anbieten könnten, wover jedag, wie die jei, als auf beutscher und daß daher die Zuitiative zu solchem Preußischen Jahrbücher in ihrer Angustnummer mit Recht Bundnis von Holland auszugehen hätte, bemerkt das "Utrechter bemerken, "Deutschland zu den Niederlanden niemals in einem bemerken, "Deutschland zu den Niederlanden niemals in einem engeren ftaatsrechtlichen Berhaltnis fteben fann, als zu Defterreich und Stalien.

Politische Tagesiiberficht.

hd Mindjen, 11. Mug. Der Pring-Regent hat ben Rud-Die Mühe, die man sich von England aus giebt, um ein ha Minden, 11. Aug. Der Prinz-Regent hat ben Mud-beutsch-nieberländisches Bundnis zu hinterbreiben, beweift ge- tritt des Ministers des Kultus Dr. von Landmann unter allerhöchster

Bennigfen (Sannover), 11. Aug. Unter überaus zahlreicher Beteiligung wurde heute nachmittag Rubolf v. Bennigfen zu Allgemeinen so geschult, wie es nötig sci, damit bas Sand- Den zweiten unsere Armee, die ein Armeeforps bem beutschen Grabe getragen. Unter ben Anwesenden befanden sich Handelle- wert ben wirtschaftlichen Ramps bestehen könne. Die Schul- Heere stellt. ung bes Handwerks in allen Gliebern bes Standes fei ein Den dritten Dienft konnten unfere wirklichen und an- cius, ber kommandierende General des X. Armeekorps, v. Stung-großes Rulturwerk. Dabei biete fich insbesondere ben Gemeinden gehenden Kolonial-Beamten leiften. "Hollands kolonisatorische ner, viele Herren aus Hannover, sowie zahlreiche Mitglieder ber

Arm - "bort - bort mein Mann!"

Die Liebe eines Kiinstlers.

Noman von Arthur Eugen Simson.

Noman von Schmerz und Scham entstellten Lügen dauf eugerichten Kampfe mit sich faut ergriss zögernd ihm die suger betten Simson.

Noman von Schmerz und Scham entstellten Lügen dauf ben bleichen.

Noman von Schmerz und Scham entstellten Lügen dauf ergriss zögernd ihm die suberzeichen Kampfe mit sich faut ergriss zögernd ihm die superior Kampfe mit sich er bettieften Bügen bes Freundes.

Nout ergriss zögernd ihm die superior kampfe mit sich er bettieften Washruch.

Noman von Schmerz und Scham entstellten Lügen bes Breundes.

Nout ergriss zögernd ihm die superior kampfe mit sich er bettieften Sügernd ihm deu fergriss zogernd ihm deu fentstellen Sügern beiden von Schmerz und Scham entstellen Sügernd ihm deu fergriss zögernd ihm deu fergriss zögernd ihm deu fergriss zögernd ihm deu fentstellen Sügernd ihm deu fentstellen S

Richt weit von biefer Allee entfernt, im Schatten eines engen, Nicht weit von dieser Allee entfernt, im Schatten eines engen, einsamen Hedenganges ging eine Dame, das Gesicht dicht verschleiert, auf und nieder. Ihre Bewegungen waren unruhig, ihr Gang wurde mit jeder Minute hastiger. Ein junger Mann kam eben den großen Weg herunter, sie wintte ihm mit dem Fächer, er schritt rasch auf sie zu und zog grüßend seinen Hut. Sie zog ihn weiter in eine abgelegene Allee. Rein Fußtritt ließ sich hören — beide sahen sich forschend um, bevor sie ein Wort wechselten.

"Seien Sie unbeforgt, gnäbige Frau", nahm ber junge Mann endlich bas Wort und reichte ber Dame ben Arm — "hier tann uns niemand belauschen."

"Und boch war es mir vorher, als hörte ich Schritte hinter, entgegnete fie angstlich, "ja mir ist, als höre ich sie noch." "Sie find aufgeregt, gnädige Frau", sagte er, "verbannen Sie Unruhe — was wär's auch, wenn man uns fähe? Wir haben zufällig im Part getroffen und gehen eine Strede mit ein-

Sie schlug ben Schleier zurud und zeigte ihrem Begleiter ein por innerer Aufregung glubenbes Antlitz. Sie find gekommen, herr Gruber", begann fie mit leifer, zittern-

Sie zudte zufammen.

Das hatte getroffen, Paul blieb wankend stehen. "Das kann nicht sein, es ist nicht möglich", stieß er hervor, "noch heute hat sie mich ihrer ewigen Liebe versichert." Frau von Plato lachte hell auf!

Frau von Plato lachte hell auf!
"Ronstanze und — ewig lieben!" rief sie.
"Seien Sie barmherzog!" rief er, "sagen Sie, daß es nicht wah ist — daß Sie ein grausames Spiel mit mir getrieben!"
"Ich würde niemals mit Ihnen spielen, Paul", erwiderte sit rasch, "ach — Sie, wissen sa nur zu gut, daß ich es nimmer kann."
Sie schmiegte sich näher an ihn an.
"Und dieser Fürst?" fragte er, "wer ist es?"
"Ein junger Diplomat aus Wien, den sie bereits seit einigen Jahren kennt; es ist alles lunge vorbereitet."
"Und er ist hier in der Residenz?"
"Seit gestern!" Dienst zu versagen.

Bobo und Jenny standen sprachlos vor Schreck und Staunen.
Erst jetzt erkannten sie Aurelie. Bobo begann den Zusammenhang zu sassen, er ahnte, daß hier ein heimliches Rendezvous stattgesunden, dem der Gemahl auf die Spur zu kommen drohe.

Aller Augen wendeten sich nach der von Aurelie bezeichneten Richtung. In der That sah man am Beginn der Allee vom Grün der Bäume sich die Gestalt eines rasch näher kommenden Offiziers abheben.
Bodo begriff sosort, daß hier kein Zaudern am Platze sei, daß es gelte, die Gesahr, in der sich sein Freund und die leichtsunige Frau augenscheinlich befanden, womöglich durch rasches und entscheidendes Handeln abzumenden.

"Seit gestern!" Paul starrte finster zu Boben. "Also er r bem ich heute im Vorzimmer begegnete?"

"Bobo," ftammelte et.

Baul blickte auf — sein Antlit wurde noch bleicher. "Paul!" rief mit herzlicher Freude eine ihm bekannte, von ihm einst so sehr geliedte Stimme. — "Welch' glückliches Zusammentreffen! Sei mir gegrußt!"
Baul wich unwillfürlich einen Schritt gurud.

"Seit gestern?" Paul starrte sinster zu Boben. "Also er war es, bem ich heute im Vorzimmer begegnete?"

"Gehe borthin," wendete er sich mit raschem Entschluß an Paul und wies mit der Haud auf den seitwärts sich abzweigenden Weg, den er eben gekommen und der in entgegengeseter Richtung von der Allee lag, in der Herr von Plato einherschritt. "Du sindest dort bald ein Blöblich blied Aurelie erschreckt stehen und zog hastig den Schleier vor der Genahl aufzuhalten; ich hosse, daß er noch niemand erkannt hat."

Mehr Schien fie nicht herauszubringen, Die Bunge Schien ihr ben

Baul folgte fast willenlos der ihn angstvoll fortziehenden Frau. Bodo bat nun die Damen weiter zu gehen; es wäre besser, wenn er Ferkn von Plato allein begegnete. Sobald die Damen ihn verslässen, ging Bodo scheindar unbefangen mit langsamen Schritten dem in Haft näher kommenden Nittmeister entgegen.

Der Nittmeister wollte rasch an Bodo nordber — ahnungslos,

laschen-Tintenzeuge

Min 1. September beginnt in der Kunststädereischule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststädereisehrerinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurd für seinere weibliche Handarbeiten.
Anmeldungen sind an die Kunststädereischule, Linkenheimerstraße Nr. 2, zu richten; mündliche Auskunst wird ebendaselbst erteilt, jeweils in den Bormittagsstunden zwischen 9 und 12 Uhr.
Karlsruhe, 15. Juni 1902.
Der Vorstand der Abteilung 1.

Cegofarten

And Berlin, 11 August. Dem Vernehmen nach werden zur Ausperschaftet und in das Innere Ausperschaften des Kaiserschaftes und der Kaiserschaften der Kaiserschaften der Kaiserschaften der Kaiserschaften der Kaiserschaften und Inneren Kaiserschaften und auf einer Ausschaften Station mit dem Kaiserschaften und auf einer Awische er Kaiserschaften und Inneren Kaiserschaften und auf einer Awische er Kaiserschaften und Inneren Kaiserschaften und auf einer Awische er Kaiserschaften und Inneren Inneren Kaiserschaften und Inneren Kaiserschaften und Inneren Inneren Kaiserschaften und In nachbem er noch eine größere Angahl von Stabten in Elfaß- bas mit ihnen niederbrannte. Die Berlufte ber Angreifer find Lothringen besucht haben wird, zu einem 8 tägigen Aufenthalt groß. im Schlosse zu Homburg v. b. H. ein. Dort trifft er mit dem Raiferpaar zusammen und reift bann mit diesem gemeinsam nach Berlin bezw. Potsbam gurud.

daß dieser bereits aus Italien zurnächgekehrt sei, erkannte er ihn nicht "Wie ist einmal. Herr von Plato hatte schon seit einer Stunde seine Gattin Jenny besorgt.

an, bann lachte er plötlich höhnisch auf.
"Ach," sagte er, "Herr Leutnant Walter! Ich glaubte Sie noch in Nom. Es scheint inbessen fast, daß stets bei allem Unangenehmen,

heit gegeben werden, sich zu den Kommissen seiten zu äußern.
heit gegeben werden, sich zu den Kommissenschlissen zu äußern.
hat Berlin, 11. Aug. Die "National-Beitung ersährt von unterrichteter Seite, daß die persönliche Intimität des Baren und kaiser Wilhelms in den mannigsachen Vesprechungen so klar und deutlich zum Ausdruck gekommen ist, daß hinsichtlich der Auferechterhaltung des Weltfriedens die zuversichtlichsten Erwartungen so karen und nahmen daher eine drohende Haltung ein. Man versucht sie durch kleine Zuklungen und Versprechungen zu dernihigen.
hat Berlin, 11 August. Dem Vernehmen nach werden zur Einige 20 Offiziere wurden jedoch verhaftet und in das Innere von August.

Die babische Thronfolge. Anläglich ber Niebertunft ber Prinzessin Max von Baber hd Berlin, 11. Aug. Der Berbandstag beutscher Bacter- mit einer Tochter ftatt bes ersehnten Bringen wird bie Erbfolge ha Berlin, 11. Aug. Der Berbandstag beutscher Bäcker Innungen erklärte sich in Köln sast einen Tochter statt des ersehnten Prinzen wird die Erbsolgen III. Wenn der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen zu der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu diesen haben der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu diesen diesen der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen Itazien zu diesen der Mannesstamm in diesen 11. Menn der Mannesstamm in diesen schlägen erloschen Prinzess derigten der Mannesstamm in diesen 11. Menn der Mannesstamm in diesen 12. Seinien erloschen Prinzess derigten wird in met unt der nötigen Itazien der Mannesstamm in diesen 13. Aug. Die Mannesstam in diesen kerloschen Prinzess aber Mannesstamm in diesen 14. Geholden Vergesstate der Mannesstamm in diesen 14. Geholden William von Baben, der Sachlage besprochen. Lunachst ist ist die gange Frage noch lange nicht aktuell. Noch lebt Großherzog Friedrich und bach der Brinzessigen Daue Bergestalt noch lange nicht aktuell. Noch lebt Großherzog Friedrich und bach der Brinzessigen Daue Bergestalt noch lange nicht aktuell. Noch lebt Großherzog Friedrich und Bach om Baden, welcher am 8. Juli 1857 geboren, seit 20. September 1885 station erfolgen. Bum Empfange des Monarchen werben die Großherzog Friedrich von Baben, ber Gomestand von Baben, ber Mannesstamm in diesen Brinzessia und Lieuwer Großter des Großt hat Wien, 11. Aug. Die Montags-Nevue spricht sich angerien ermählt ist, ohne männliche Erben bliebe, fonnte die Apronfolge feitiedigt über des Ressera aus und giebt der bestlimmten Erwartung flattgehabten Konsereng aus und giebt der bestlimmten Erwartung germachten Erhald zur richtigen Enligheidung gerkand, daß der Ausgleich diesmal zur richtigen Enligheidung gerkangen werde.

Lemberg, 11. Aug. Der Feldenbeiterausstand ließ in eine Kentennung von Militäk, da die kremben Arbeiterausstand ließ in eine Genten bedrocht der einen Bertragen kreiteraten der erhald der einen Bertragen bereiten bedrocht wurden. Wehrere Agstaloren wurden verbastet.

A Paris, 11. Aug. Die neuerlichen von ein bei gestlichen der gegenwärtigen Erwartung der Erhald der einen Freieringen inspirenten antikeriteiten antikeritäten antikeritäten von Felden der eines Grafen Nhena. Ceine Nachtommenschaft ist der geringen kreiber der eines Grafen Nhena. Geine Nachtommenschaft ist der geringen kreiber der eines Grafen Nhena. Geine Nachtommenschaft ist des best des Größerzogs Kart, der aus die einen Grafin klein und der der erhald kreiben der erhößer eine Grafen Nhena. Geine Nachtommenschaft ist des Größerzogs Kart, der aus die einen Grafin klein der eines Grafen Nhena. Geine Nachtommenschaft ist des Größerzogs Kart, der aus die einen Grafin von Großerzogs Kart Friedrich aus besten weiter das besten geweiten Kleinken klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein Nochten der erhöße gerienen Wassellich und der Verbender der erhalt ist der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein Nochten der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart friedrich aus besten zweiter klein klein der Großerzogs Kart frie hd Wien, 11. Aug. Die Montags-Revue fpricht fich außerst vermählt ift, ohne mannliche Erben bliebe, konnte bie Thronfolge weil er fich geweigert hatte, ben Befehl, gur Ausführung ber Decrete Musfterben der fogenannten reinen Zähringer Linie, alfo mach Ploermel abzumarschieren, auszusischen. Der Oberstellentnant wird vor ein Ariegsgericht gestellt, das Regiment soll in eine andere Garnison verlegt werden.

Garnison verlegt werden.

hat Paris, 11. Aug. Dem Gaulois zusolge wurde außer dem Oberstellen und spern fallen sollen, und dieser dab, danischen Scholzessichen Größberzog Rarl auf dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen verdenen Gerscherzog Rarl auf dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen auf dem Dertrauensmänner der nationalliberalen Partei des Areises Coen dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen auf dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen auf dem Thron solgen sollte und später dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen auf dem Thron solgen sollte und später, 1818, auch solgen auf dem Thron solgen nach Ploermel abzumarschieren, auszuführen. Der Oberftseutnant nach dem Tod des nachmaligen Großherzogs Ludwig, welcher ** Rarlsruhe. Der "Bab. Landeszto

saffonalliberalen Partei und Freunde und Verehrer des Berewigten. Isch Rat Pland legte im Namen der nationalliberalen Partei des Aar flich eine Kranz auf dem Grabe des Führers nieder. Dann sprachen Dr. Sattler im Namen der nationalliberalen Fraktion und der der flichen der im Namen der nationalliberalen Fraktion und legten ebenfalls Kränze am Grabe nieder; desgleichen ein Abgefandter auf der Aben.

hat Verlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster im Aberlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster im Aberlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster im One der Aberlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster im Aberlier, 11. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in auf der Aberlier, 12. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in auf der Aberlier, 13. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 14. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, 15. Aug. In der heutigen Sigung der Zollster in Aberlier, der Sollster in Aberlier in Aberlier, der Sollster in Aberlier in Abe

Die Regierung bes Landes ift erblich in ber großherzoglichen Ramilie nach ben Bestimmungen ber Dellaration vom 4. Oft, 1817, bie als Grundlage bes Bausgefetes einen wefentlichen Bestandteil ber Berfaffung bilben und als wörtlich in gegenwärtiger Urtunde aufgenommen betrachtet werben foll. Das icon oben ermähnte zweite Sausgesetz vom 4. Oft. 1817 beftimmt als Familienftatut:

I. Das Großterzogtum bilbet ein filr alle tunftigen Beiten

fpäteren Großherzogs Leopold, dessen Sohn Friedrich der gegenwärtige Großherzog ist, 4) und 5) die männlichen Nachkommen der Markgrafen Wilhelm und Maximilian, welche aber ebenfalls keine erbberech-tigten männlichen Nachkommen hinterlassen haben. III. Wenn der Mannesstamm in diesen 5 Linien erloschen

Mus Baden.

"Wie ift Dein Refontre mit bem Rittmeister abgelaufen?" fragte Bergen gebrungen. Doch bas blubenbe Antlit wurde bleicher und vergeblich gesucht. Durch eine unerwartete Begegnung mit einem höherstehenden Ofsigier war er ausgehalten worden und zu spät an den Ort
bes Rendezvous gekommen. Er hatte seine Gattin gleich erkannt, hatte
ihre Flucht gesehen und genau beobachtet, welchen Weg sie mit Paul
eingeschlagen — jett glaubte er ihrer sicher zu sein. Bodo hätte er in
ber Aufregung des Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
höser Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
höser Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
ber Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
ber Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
bei Augenblick gar nicht bemerkt, wenn dieser nicht mit
beine Augenblick starte ihn der Rittmeister wie eine Erscheinung
an, dann lachte er vlöstlich höhnisch auf bleicher — er war ber Spielball ihrer Laune, ihrer Rache geworben, Bodo drückte ihr zärtlich die Hand, sein Auge ruhte lange und immer von ihr trennen muste. Die Rache, die sie beabsichtigt, war ihr gelungen. Bodo fand nur noch den Schatten des Mannes wieder, um bessenwillen er sie beleibigt hatte. Paul war ihr Opfer "Ach," sagte er, "herr Leutnant Walter! Ich glaubte Sie noch in Nom. Es scheint inbessen sagt sie so gegenwärtig sein Unangenehmen, das mir begegnet, auch Sie gegenwärtig sein müssen."

Or wolkte vorüber — Bodo vertrat ihm ben Weg.

"Mit nichten, herr von Plato," sagte er hössich, der bestimmt, hörlich. Auch über bem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier von Plato, "bas ist also eine abgedartete Sache. Sie wolken mich hier aufhalten, um mich zu sienes Werben, au gachtigen. Sie wissen kente mich des eine Merdign."

In Adh über dem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier dem Offizier gegenüber eine Erklärung sordern nung."

In Adh über dem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier dem Offizier gegenüber eine Erklärung sordern nung."

In Adh über dem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier dem Offizier gegenüber eine Erklärung sordern nung."

In Adh über dem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier gegenüber eine Erklärung sordern nung."

In Adh über dem Antlis der schleier. Sorgsättig geschmidt stand sie an dem Offizier dem Offizier gegenüber eine Erklärung sordern. — Der Fürst siebe so vorweintet. — Der Fürst siebe so vorweintet. — Der Würst siebe Starft waren Freunde gescherte dem Der Künner. — Der Kürst siebe schles stand sie des der Bunders. — Der Kürst siebe schles stand sie des der Bunders. — Der Kürst siebe schles stand sie eine des Geschlen schles schles stand sie eine schles stand sie eine der Künner. — Der Kürst siebe schles stand sie eine des Geschlen schles schles schles stand sie eine des Geschlen schles sc

biefer Chremmission auf sich genommen haben."

"Ich weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß es," entgegnete Bodo in ruhig hössichem Tone.

"Ich Weiß Au Du bist zu ber lieberzeugung gesommen, Bodo, baß alles wergsinglich ist. Den Ohl such tou Du dick in wir wirbe wergsinglich ist. Du dick in the Wergsinglich ist. Du dic

find vollständig taub, mabrend die anderen mehr ober weniger Laute Ettenbeim. wahrzunehmen bermögen. Das Lehrerkollegium besteht aus 14 Mochmals das Wort ergreifend, sprach Herr Oberamtmann Mitgliedern. Die meisten der Zöglinge stammen aus den Kreisen Dr. Asal noch zum Stadtmusiverein und Männergesangverein, Karlsruhe, Mannheim, Heibelberg und Stockach, der Rest sommt aus ihnen Dank und Anerkennung zollend.

Baden. Offenburg und Freiburg. N Wtosbach, 11. Aug. Angeregt burch bas Beispiel anderer Städte foll auch in Mosbach ein Denkmal für ben ersten Reichstangler Otto bon Bismard errichtet werben. Ueber Form und Blat bes Dentmals foll eine fpater einzuberufende Bauptberfammlung entideiben. Die Sammlungen filr bas Dentmal haben bis jest ca-1500 Mart ergeben.

Der Saal war bicht befest und reichte für bie gahlreichen Teil- Rach biefen fritischen Meugerungen hervorragender Basler nehmer nicht aus.

rasche Abberusung des in turzer Zeit so allgemein beliebt gesein herrlicher Genuß. Möge daher niemand versaumen, das Waldkirch, 11. Aug. An dem am nächsten Sonntag in En-wordenen Herrn Großh. Oberamtmanns, welcher sich durch seine Konzert zu besuchen. Die Preise sind so normal, daß daran dingen stattsindenden 7. Oberbadischen Musikverbandssfest wird Fürsorge, Rat und und That in jeder Beziehung nicht nur die kein Anstoß genommen werden kann. Der Berkauf der Billets sich auch die hiesige Stadtmussik beteiligen. Da ohne Zweisel auch son die hiesige Freunde der Musik von dier sich der Kahelle zur Fahrt Sympathie der Stadt, sondern auch des ganzen Bezirks errungen findet in dem Baug'schen Restaurant statt. Preise der Pläte: sonstige Freunde der Musik von hier sich der Kabelle zur Fahrt habe, Insbesondere sei auch das glänzende Verhältnis der Stadt 1. Plat 1 Mark, 2 Plat 60 Pfg. Bilder des Herrn Ronse und Endingen anzuschließen gedenken, werden dieselben gebeten, zum Großh. Bezirksamte gleich vom Ansange des Amtsantritts und Frl. Vecht sind im Schausester unserer Buchhandlung ausan als fehr gutes hervorzuheben. Für all die großen Verdienste gestellt. habe ber Gemeinderat beschloffen, den Dant durch diese Feier gu * C

neigagen Hoch, der Medigialtat Dr. Walter eine von großer Liebe und Anhänglichteit zugende Rede, in welcher vergiebe der hohone febr oft die Kohenders solche Leite und Anhänglichteit zugende Rede, in welcher vergiebe der hohone der die hohon der Allen die hohone der die hohon die hohon die kohen Cigenschaften des Scheldenben als vorbiblichen dem kennten seinerte, wie der schelden des die hohon die köhen Cigenschaften dem die köhen die hohone die hohon die köhen die hohone die hoh

mar und den Feldfickten großen Schaden brackte. Schens haben bie Rechen unter dem Umvetter sehr gelitten.

N. Engen, 11. Aug. Empfindlich aber gerecht bestraft wurden in den Back gerecht bestraft wurden ster zwei 16sährige Kurchen, welche aus Uedermut von einem Greszgarten den Zam weggerissen und den der erschaften in den Bach geworsen hatten. Sie erhelten 14 bezo. II Tage Gesängnis.

N. Martdvorf, 11. Aug. Gestengnis.

N. Martdvorf, 11. Aug. Gesten sollte gerossen der gerose den Lagen und der gerose de ger reiche Gelegenheit zur Exprobung ihrer Fähigkeiten. Außer versche Gelegenheit zur Expression für zweiker, der Herren Bürgermeister, der Herren Bürgermeister, der Herren Birgermeister, der Herren Birgermeister, der Gerren Bürgermeister, der Gerren Bürgermei

Die Feier ging nun ihrem Ende entgegen. Mögen bie ehrenden gegenseitigen Abschiedsworte auch in ben Bergen aller Beteiligten ortleben.

Aus dem Breisgan und Umgebung. * Emmendingen, 12. Aug. Wie uns am geftrigen Abend elegraphisch mitgeteilt wurde, erhielt der hiefige Turnberein beim

Breisturnfeste in Bforgbeim einen 1. Breis. Wir gratulieren ben

Beitungen blirfte uns alfo ein gang hervorragender Genuß ge-Nach einigen präzis zum Bortrag gebrachten Musit- und boten werden, zudem Herr Ronse noch Frl. Becht gewonnen Gesangsvorträgen unter Direktion des Herrn Hertel ergriff Herr hat, welche neben der liebreizenden Erscheinung im Bestige einer Burgermeister Broßmer das Wort, um im Namen der Stadtenden Sopranstimme ist, welche schon manches kunstvergemeinde zunächst sein tiefstes Bedauern auszusprechen über die städtenden Sopranstimme ist, welche schon manches kunstvergemeinde gunächst sein tiefstes Bedauern auszusprechen über die städtenden Sopranstimme ist, welche schon manches kunstvergemeinde gunächst sein ber bei beiten werden, zudem Herr Ronse noch Frl. Becht gewonnen bat, welche neben der liebreizenden Erscheinung im Bestige einer entzückenden Sopranstimme ist, welche schon manches kunstvergemeiner Beziehung

habe ber Gemeinberat beschloffen, den Dank durch diese Feier zu * Emmendingen, 12. Aug. Zu unserer sgestrigen Meld-bekunden. Herr Bürgermeister Broßmer gedachte alsdann auch ung von der Feier des 50jährigen Bestehens des 4. Babischen der Frau Gemahlin des herrn Oberamtmanns, welche als Mit- Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 am 14. und 15.

Biegel, 11. Mug. Beute morgen 3 Uhr wurden bie hiefigen Einwohner burch Feuerlarm gewedt. In ber unweit bes Ortes liegenden Ziegelei brannte ein Rohlenhaufen lichterloh und war große Gefahr, daß das nebenfiehende Wohnhauschen famt Schubben in Brand geriet. Rur burch bas Ginfdreiten ber Reuerwehr tonnte bas Feuer auf feinen Bead befdrantt und größerer Schaden hintangehalten werden. Das Feuer hatte bereits die Balten ber großen Butte ergriffen und einige Minuten hatten genügt, fo

Ettenheim, 11. Aug. Beute Bormittag fanb bier im Rathause die Sebammenprufung burch Herrn Großh. Ober-hebaret Prosessor Sonntag für den Bezirk Ettenheim statt. Ruft, 10. Aug. Gestern wurde in unserm Rathaus

Reistunschle in Pforzheim einen I. Preis. Wir gratulieren von zimgern Jahns herzlichft zu diesem Erfolge.

N Aus Franken, 11. Aug. Borgestern nachmittag brach im Pfarrborse Deibelheim Feuer aus, dem in kurzer Zeit 10 das schon erwähnte Konzert des Hernes werden. Ein Dekonom, bei dem das Fener zum Ausbruch kam, wurde unter dem Berdachte der Brandstiftung in Haft gestam, wurde unter dem Berdachte der Brandstiftung in Haft gestam, was des schon erwähnte Konzert des Hernes den Konzertsängerin von Freiburg, Frl. Ella Becht. Hernes und zehlsse Kritsen über dessen Konzertsänger von des deutendem Renommee, ist derzeit der Liebling des Baster Publicken schon keinen Bedarf auf die bequenkeit erhalten, das Unsertigen und konzertsänger und kiedle Kritsen über dessen Klüstsen über klüstsen über

wohlverbürgte Thatsache, daß der Marschall Mac Nahon noch am Borabend der Fröschweiler Schlacht — heute sind es 32 Jahre her — seinen Abjutanten ins Schulhaus schiefte, um beim Lehrer anfragen zu lassen, ob er nicht eine genauere Karte vom nörblichen Elsaß und der angrenzenden Rheinpfalz besäße, und ihm dieselbe gegebenen Falles gefälligst übermitteln möchte. Der damalige Lehrer war mein Oheim und hat es oftmals er schillt. Gewiß ein kennzeichnendes Beispiel für den grenzenlosen mieder als der Tone Meister von Meister von Gäcking ein kennzeichnendes Beispiel für den grenzenlosen wieder Tone Meister von Meister von Gäcking ein kennzeichnendes Beispiel für den grenzenlosen wieder Tone Meister von Meister von Mas Küche und Keller des Müchen wieder als der Tone Meister von Mas Küche und Keller des Müchen des französische Kriegskommando damals

in Wegfall. Wie verlautet, follen berartige Wagen auch auf ber Schwarzwalbbahn eingestellt werben.

Balbkirch, 11. Aug. Das gestern abend vom hiefigen Turn-verein veranstaltete Gartenfest im Kreuz hatte sich einer regen Beteiligung seitens ber Einwohner von hier und der Umgegend zu

e. Kollnan. Wie sehr die Wahrheit ber Worte bes Deutschen Raisers, — "Unsere Butunft liegt auf bem Wasser" im beutschen Boltscharatter Gingang gefunden haben, zeigt fich ber Frau Gemahlin des Herrn Oberamtmanns, welche als Mitglieb des Frauenvereins sich große Verdienste erworben habe,
insbesondere zur Errichtung der Alein-Kinderschule. Herr Nedner
gab noch Glüd- und Segenswünschen sie den neuen Wirtungsgab noch Glüd- und Segenswünschen sie den neuen Wirtungstreis Ausdruck und schloß mit einem begeistert aufgenommenen
breisachen Hoch.

Denjenigen Leuten, welche der Einladung zum Jubiläum Folge
treis Ausdruck und schloß mit einem begeistert aufgenommenen
breisachen Hoch.

Denjenigen Leuten, welche der Einladung zum Jubiläum Folge
treis Ausdruck und schloß mit einem begeistert aufgenommenen
breisachen Hoch.

Denjenigen Leuten, welche der Einladung zum Jubiläum Folge
Beamtenlaufbahn verschmähten und ihre Zutunft und ihre Heutenden

Denjenigen Leuten, welche der Einladung zum Jubiläum Folge
Beamtenlaufbahn verschmähten und ihre Zutunft und ihre Heutenden

Denjenigen Leuten, welche der Einladung zum Jubiläum Folge
Beamtenlaufbahn verschmähten und ihre Zutunft und ihre Heutenden

Denjenigen Leuten, welche

Denjenigen Leuten, welche
Beamtenlaufbahn verschmähten und ihre Zutunft und ihre Beitenden

Denjenigen Denten Von Mehren Den Schlichen Leuten

Denjenigen Denken der Gemahlen

Denjenigen Jumiligen Jünglingen, den Söhnen des Sperrn

Dauptlehrers Geiger und des Spinnmeisters Raifer, welche

Denjenigen Denten Von Mehren

Denjenigen Dunglingen, den Schlichen Den Gemahlen

Denjenigen Denken Den Gehrer

Denjenigen Denken Den Gehrer

Denjenigen Dunglingen, den Schlichen Dunglingen, den Schlichen Den Gemahlen

Den Geben Den Gehrer

Den Gehrer Diesen Beitert Ausgehrers Geiger und des Gehrers Geben Den Gehrer den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Denjenigen Denken Den Gehrer den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Den Gehrer Dunglichen Den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Dunglichen Den Gehrer Dunglichen Des Gehrers

Den Gehrer Den Gehrer Dunglichen

Literarifche Gingange.

Riefte angeldstein Bader 1. np. durg unter Ingange.

Auflage. Berlag von Ernft Wieft Rach, S. m. b. S., Leipzig. In wöchenlichen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu beziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu deziehen durch alle Buchdigen Leiferungen A 10 Mg., zu deziehen durch alle Buchdigen Leiferungen Leiferungen Leiferungen Leiferungen Leiferungen Leiferung der der Schäffel zum Bertändnis der Wegenwart, der Geschäfte wir mit erleben. Und gerabe die heutigen Heife des schüchte von besonderem Interese Baterlandes! Sie entrollen ein Bild der franzeiten von besonderem Interese Baterlandes! Sie entrollen ein Bild der franzeiten von 1848, die, ein Wierball der französischen Geschüchte under Baterlandes! Sie entrollen ein Bild der franzeiten und der Schüffel zu un

Handel und Verkehr.

| Marktbericht von Freiburg i. B., bom 9. Aug. | Fruchtbericht von Freiburg i. B., bom 9. Aug. | Fruchtbericht | 2 Kilo Schwarzbrod | 1/2 | Mastochsensseisch | 1/3 | Mastochsensseisch | 1/3 | Ochsensseisch | 1/3 | Kalbsteisch | 1/3 | Kalbsteisch | 1/3 | Chassisch | 1/4 | Chassisch Afer Biktualienpreise:

1/a Kilo frische Butter 95 Pfg.

1/a , am Ballen 85 "

1/a ", rohes Unschlitt 85 "

4 Gier mirk 18 Futtermaterialien: Brennmaterialien:

Freiburg, 9. August. Auf dem heutigen Schweinemarkt waren zum Berkause aufgestellt: 65 Läufer und 600 Fertel, wobon 55 Läufer zu 80—50 Mt. per Stück und 562 Fertel zu 14—27 Mt. per Stück verstauft wurden.

Manuheimer Produttenborfe bom 17. August.

27.50 25.50 23.50 22.50 20.50 19.50 Roggenmehl Nr. 0 28,50, Nr. 1 20.50.
Weizen etwas ruhiger. Roggen unberändert. Gerste noch wenig Gestaft. Hafer behauptet. Mais disponibel fester.

Nach Sasbach. Sinzelabonnement auf die Beilage "Breisgauer Sonntagsblatt" können wir nicht einräumen, sondern wird solches nur mit den "Breisgauer Nachrichten" zusammen abgegeben. Nach Schluß des Jahrgangs ist dasselbe jedoch in hübschem Sindand zum Preise von 8 M. erhältlich, wie auch bom ersten Jahrgang, allerdings nur noch wenige Szemplare vorhanden sind.

Mutmakliches Wetter. unächst noch unbeständig, ziemlich fühl, zeitweise Rieberschläge. Druck und Berlag der Druck und Berlags-Gesellschaft borm. Dölter in Emmendingen. Borst.: Wilh. Jundt jun. Berantwortlich für die Redattion: Otto Teichmann in Emmendingen.

Befanntmadungen. ber Bezirtsratsfinung am Mittivodi ben 13. August b. 3., vomittags 10 uhr. I. Deffentliche Sigung.

b) Bertvaltungefachen. 1. Gefuch bes Bilhelm Gurter bon Rimburg um Erlaubnis gum Betrie

ber Realwirtschaft jum Abler babier. 2. Gesuch bes Souard Giese in Sichstetten um Erteilung der Erlaubni gum Betrieb einer Gastwirtschaft baselbst.

8. Gesuch der Luise Gaus Witwe in Neu-Breisach um Ersaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft "Bahnhofrestauration" in Herbolzheim.

1. Die Ernennung eines Feuerschauers für den IV. Distrikt des Amtshealts Emmandines

begirts Emmendingen. 2. Die Aufstellung eines Feuerlofch-Inspettors für den Amtsbegirt Emmen

3. Die Förderung des hauswirtschaftlichen Unterrichts an den Bollsschulen.
4. Die Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen von Amoltern, Bleichheim, Bombach, Broggingen, Oberhausen, Tutschselden, Wagenstadt für 1901, sowie der Distriktskrankenkassenrechnung von Emmendingen

Emmenbingen, 9. Muguft 1902. Gr. Begirtsamt. Salzer.

Farren Berkauf.
Einen schweren Farren berkauft die Gemeinde Gottenheim am Mittwoch den 18. August, nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathause daselbst, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Die Gemeinde Ruft berfteigert am Mittwoch den 18. August, nach mittags 2 Uhr im Rathaus daselbst einen schweren Farren.



Sonntag ben 17. b. M. VII. Oberb. Musikverbandsfest in Endingen a. K

Siezu laden wir auch unsere verehrl. passiven Mitglieder und Gönner höslichst ein. Damit event. Fahrpreisermäßigung bewirkt werden kann, wollen sich diesenigen, welche mitgehen, bei unserem Bereinsrechner, herrn Metger "3. Dosen", bis Freitag Abend melden. Es sindet gemeinschaftliches Mittagessen statt (Mt. 1.50 pro Person) im Sasthaus "zum hirschen".

Abfahrt morgens halb 8 Uhr mit gursing.

Der Vorstand.

Inserate finden in den "Breisgauer Rach.

Brauerei Karcher.

Enhlen, Briketts, Coks

für Anduftrie und Sausbrand. Rur befte Qualitat, billigfte Breife.

Kalender 1903

Druek- und Verlags-Gesellschaft, vorm. Dölter, Emmendingen

Germania"

Lebens Berfiderungs-Aftien-Gefellichaft an Stettin.

Bejug ber erften Dibibenbe 2 Sabre nach Abichlug ber Berficherung.

n weitesten Sinne. Invalibitatsversicherung zu niedrigen Bramien unte

G. Lang, Rähmafchinenhändler in Emmendingen

von Wilhelm Jensen.

Preis dieses hocheleganten Prachtwerkes

statt 20.— nur Mk. 8.—.

Vorrätig in der Buchhandlung der

Druck- und Verlags-Aktien-Gesellschaft vormals Dolter

mann angelegentlichst empfohlen von

Tanzunterricht.

+ + + Tanzkurse + + +

Weinbeeren

per Zentner von Mk. 16.- an.

Emil Peter

♦ ♦ Spezialist der Zahnheilkunde ♦ ♦

Emmendingen

Karl-Friedrichstrasse 153. Gasthaus zum Engel II. Stock.

Atelier für künstliche Zähne.

Plombieren. Schmerzlose Zahnoperationen.

Billigate Berechnung. - Elektrische Einrichtung.

Zucker ==

Mug. Bekel, Emmendingen.

Gefällige Anmeldungen erbeten.

empfehle alle Sorten

gu ben niebrigften Preifen

Herren zur Nachricht, dass am 25. August im Hotel

G. Stahl, Tanzlehrer.

Emmendingen.

vielen Illustrationen von Hasemann, Eyth Lugo, Roman Volz u. A.

Reine Dadficugverpflichtung. Unverfallbartelt und Unanfechtbartei

Seltener Gelegenheitskauf.

Schwarzwald

- Gründungsfahr 1857. erficherungefapital am 1. Januar 1902 über 640 Millionen Mar und Mt. 2,528,495 Jahrebrente.

Dahelmkalender

Der Lahrer hinkende Bote

Payne's Familienkalender

Fliegende-Blätterkalender

Gartenlaubekalender

Sparsam wirtschaftet, wer

With Huber, Emmendingen.

Sämtliche vorrätig in der



der Welt. Gr. elegant Blechkasten 4 Mk. franco

"Victoria" Bir suchen per 5. Sept.

ohne alle we

Harry Truller, CELLE 97. ste Zvieback-Fabrik Europas. 12 mal prämiirt.

Auszientusche aller Farben

feinster Naturbutter-Zwieback



0.30

0.50

1.00

1.00

Druck- and Verlags-Gesellschaft vorm. Dolter, Emmendingen.

Fruchtsäcke and bestem 3wisch 8 Sester haltend 1.25 Dit. per St. , 1.85

empflehit Aug. Gotthart, Freiburg I. B. — Telephon 1004. — Verfandt nach Auswärts.



Neues Strassburger Sauerkraut

W. Reichelt Emmenbingen.

Schimmel i eingemachten Friichten Dr. Oetker's

Salichl à 10 Big. Regepte gratis bon ben welche führen Dr. Detfer's Bad pulver.

Neues Blut. Dem feine Gefundheit lieb ift, ber rangula-Thee. Die Wirfung t überraschend: "Blutreinigend, blut-ldend, die Berdanung und den Abbe-befördernd, nerbenstärkend." Aur idit à Badet 50 Pfg. mid 25 Pfg. in Boffog, an haben in ber Germania-Drogerie, C. Schaf-fikel, Freiburg, Raiferfir. 14%.

Cribende follen ausschließlich 1950 Dr. med. Bollag's

Reiche Heirat vermittelt Frau Krämer, Leipzig, Brüderstr. 6. Auskunft gegen 89 Biauet: u. Statfarten

Cegofarten Wahrsagekarten nit Beschreibung ber berühmten Bahrjagerin Lenormand empfiehlt Druck- u. Verlags-Gesellschaft vorm. Dölter. Emmendingen.

Ratten — Mänsi biet "Aderlou" fcnell und ficher. Ohne Giftschein. Badete zu 60, 100 in schönster weißer Ware, per Bentschen bei Wilh. Reichelt, uer Mt. 12.—, empfiehlt drog., Emmendingen. 2919 Ang. Sehel, Emmendingen. Drog., Emmendingen.

Frau

für unfern Zettung&-Berandt an ben Raiferstuff. Kahrzeit von 1/12 bis 1/15

Geschäftsstelle ber Breisganer Nachrichter" Emmendingen.

verkauten 40 Stud diesjährige und Diihner.

Fr. Linder, Riegel Bwei großträchtige Mutterschweine Chriftian Bimmermann Riederthal (Freiamt),

*************** Sensationelli Die Berliner Range. à Bd. Mk. 1.-. Ueber 500 000 Exp. schon verkauft. Neul Provinzmädel 1. Band. Kleinstadtluft

vorrätig in der Buchhandlung der Druck- & Verl.-Gesellsch. vorm. Dölter Emmendingen.

Mein Lager in nur Kernlederin allen Breiten in befannt guten Crownnähriemen

Adhässionsfett jum einschmieren berfelben bringe ir empfehlende Erinnerung. Carl Rosswoo

Gefdäftsbiicher, Copierbiicher, Copierpreffen, Copiernäpfe, Copierpinsel, Löschblätter, Löschfarton, Delblätter. Aliiff. Leim, Schreiß- u. Copierfinte, Tuidie. Schreibmaterialien. Galanteriewaren, Schulbücher, Schulhefte,

Lohnbiicher f. Banhandwerter 2C. 2C.

Druck- u. Verlags-Aktien-Gesellschaft borm. Dolter, Emmenbingen.

Von 8j. Nervenschwäche gebrauchen. Langjährig ärztlich ersprobt, nie versagend, ersetzt es alle anderen Mittel und das wegen Blutzvollständ. geheilt, J. Sp. Ausw. brieft. wergiftung gefährtiche Schneiden. Grhältlich in den Apothelen a 1 Mt. Saut-, Fran-, Nerv.-, Unterseißel. e. Hairat vormittelt marke. Biele Danksch. 943

Mietsinsbüchlein Mietvertrag bie neuesten gesetlichen Be-stimmungen enthaltend, find a 20 Bfg. erhaltlich in der Brud. n. Berl. Cefell. verm. Filter

Rets

Breisgauer Anchrichten

Telegramm-Abresse: Dölter Emmendingen.
Auflage über 5000! Fernsprechanschluß Nr. 8.
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl. Amtliches Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Abonnementspreis: durch die Boft frei ins Saus DRL 1.80 per Biertelfahr, burch bie Austrager frei ins Saus 60 Pfg. pro Monat

Grideint täglich mit Ausnahme Sonntags. Beilagen: | Donnerstag: Matgeber bes Landmanns. Breitag: Breisganer Conntageblatt.

Insertionspreis: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg., um Reklamenteil pro Zeile 30 Pfg., Beilagengebühr pro Tausend 5 Mark.

Emmendingen, Mittwoch, 13. August 1902. Nr. 185 Muf ben Tag bes Ericheinens batiert, nicht auf ben folgenden Lag.

36. Jahrgang

Tagestalender.

Ablers Flug seine Bahnen durch die Meere gleiten. Wo es erstigten, moge es ben Ruhm bes beutschen Namens verkünden und immer und siernal moge das Glück sier dem Schiffe werden. Der Kaiser gab nunmehr das Zeichen zum Stapelschueften der Kaiser sich der Departemens sind die Ordensschusesten der Kriegsschiff in Puerto Cabello Truppen zu sanden beabschischige werden könnte, wogegen sich die Ordensschwesten zum Berlassen Kriegsschiff in Puerto Cabello Truppen zu sanden beabschischige werden. In Mordan der Kriegsschiff in Puerto Cabello Truppen zu sanden ber Schulen verpsichten werden. In Worlan der Kriegsschiff in Puerto Cabello Truppen zu sanden ber Schulen verpsichten werden. In Worlan der erheiten. In Worlan war der Vollzog. Nachdem der Raiser die Gerein aus bei Ausschlassen der Widerschaft untervertet in Carracas hat an seine Regierung berichtet, daß ein deutschießen Kriegsschisse durch Kriegsschisse durch Kriegsschisse durch Eruppen an Land die amerikanischen Kriegsschissen Kriegss

Ritimoch, 13. Magnit. Gwan: silloberand.— Aach: Caffan.

Mitimoch, 13. Magnit. Gwan: silloberand.— Aach: Caffan.

Mitimoch, 13. Magnit. Gwan: silloberand.— Aach: Caffan.

Moch of Pamiliger Chefologetria: Sieg der Aachecicken und Engländer unter Being, Cupan der Caffelicken und Engländer unter Being, Cupan und Andborough bet Höchfad werd der Saugern und Andborough bet Hochfad werd der Saugern und Andborough der Saugern auf der Mochfad werd der Saugern gagen die bei Unrushen im Hochfad bein ihre Kabel Kable Gleich auch der Saugern gegen die werder Auch der Schwerten der Seighbereffgal finde der Saugern gegen die ein Unrushen im Hochfad der Andborough der Saugern gegen die ein Unrushen im Hochfad der Andborough der Saugern gegen die ein Unrushen im Hochfad der Andborough der Saugern gegen der werder Saugern gegen die ein Englishen auch der Saugern gegen die ein Unrushen im Mochfad der Andborough der Saugern gegen die ein Unrushen im Mochfad der Andborough der Saugern gegen der vertage in der Saugern gegen der Verlag der Andborough der Saugern gegen der bei Unrushen im Hochfad der Andborough der Saugern gegen der die Unrushen im Mochfad der Andborough der Saugern gegen der der Saugern gegen der Beiten Werte der Werte der Andborough der Saugern gegen die eine Unfelle werder der Andborough der Saugern gegen der Andborough der Saugern gegen der der Saugern gegen der

um 2 Uhr findet im großen Saale des Festhauses ein großes Holzscheite, welche sie hinter die Thur gelegt hatten, in Brand, pom "Bultan" gegebenes Festessen statt.

qu erobern. Ihm moge bas Schiff gleichen und kuhn wie des gesetzestenen Maßregeln aufzuschieben, damit das Detret ha Washington, 12. Aug. Der amerikanische Bertreter Rollers Flug seine Bahnen durch die Meere gleiten. Wo es er- betreffend die Rongregationen vorerst dem Staatsrat unterbreitet in Carracas hat an seine Regierung berichtet, daß ein beutsches

Die Liebe eines Rünftlers. Roman bon Arthur Engen Simfon.

"Bur niemanden habe ich gesagt!"wiederholte die Gräfin

Fräulein von Altheim verließ etwas ftürmisch das Zimmer und ließ ihre Gebleterlu in einem heftigen Seelenkampfe zurück. Erinnerungen tauchten wie Gespenster vor ihr auf, und es gab Momente, wo Angst und Zweifel sich ihrer Seele bemächtigten. Unterdessen war Fräulein von Altheim vorsichtig die Sinker-treppe hinabgegangen und klopfte leise an eine niedrige Thür, die zu den Wirtschaftsräumen der Frau von Plato führte. Ebenso leise wurde ihr geöffnet. Das Kammermädchen führte Fräulein von Altheim zum Boudoir ihrer Gebieterin, welche sie in Thränen aufgelöft fand.

"War Gruber ichon ba?" rief Frau bon Plato ihr entgegen "Nein, und ich wünschte, er käme auch nicht — eben hat bie Gräfin den Befehl gegeben, ihn nicht vorzulassen." "D Gott," ftohnte Frau von Plato, "fo ift es boch wahr, was

"Was befürchten Gie benn?" "Es findet in diesen Augenblick ein Duell statt."
"Um Gott — und zwischen wem?"
"Bwischen meinem Mann — und — wenn ich recht abile

Frankein bon Altheim wollte naberes wiffen, und Fran bon

Plato erzählte von ihrem Stellbichein mit Gruber und dem er die Nacht in glühendem Schmerz durchwacht — alles, alles

htenberg!" Sollte indessen bied gegen mich entschieden, so habe Fräusein von Altheim blieb stehen. "Ind für Ferru Gruber!"seste sie hinzu, als verstände sich daß du nicht strassos die Freiheit genießen wirst. Mein Verwong mögen fällt dann an entfernte Verwandte."

Fraulein von Altheim hatte zu Ende gelesen — ein Klopfe ber Thur ließ Beide iberrafcht aufbliden. Mit bleichen Untlit und mit ftarrem Blide ftand Paul vor ihnen. "Sie haben ihn getötet?" rief Anrelic. Paul blidte sie starr an — er schien

"D, gestehen Sie — mein Gemahl ist tot?" "Ihr Gemahl?" fragte Paul, "ich verstehe Sie nicht." "Haben Sie denn nicht eben ein Duell mit ihm gehabt? ragte Fraulein von Altheim. Ich ein Duell?" rief Paul. "Wollte Gott, es ware

ch hatte ihn gesegnet, wenn er meinem Leben ein rasches Ende Aurelie schaute Paul mit verwirrten Augen an. "Mit wem schlägt sich dann aber mein Gemahl?" fragte sic. Pauls Antlit wurde noch bleicher. Eine fürchterliche Ahmung

stieg in ihm auf.
"Ihr Gemahl schlägt sich?" rief er, es war das keine blose Bermutung von Ihnen?"
"Es ist leider nur zu gewißl"erwiderte die Altheim, "hier, dieser Brief des Ferrn von Plato an seine Gemahlin läht keinen

Wliick verfunken — ber Rausch verflogen, die Schuld als schreck-"Hat Ihr Gemahl," fragte Fräulein von Altheim, "Ihnen liche Rächerin vor ihm aufsteigend. Immer und immer wieder feine finstere Absicht mitgeteilt?" "Lefen Siel" entgegnete Aurelie und reichte der Altheim ihr, das faufte Kind mit stolzem Lächeln berdrängend, erhob sich Fränkein von Altheim wandte sich zum Gehen.
"Ich gehe," so lautete der Brief, "um meine beleidigte Chre braunen schien fich des schienen sich des schienen schienen sich des schienen schienen sich des schienen schienen sich der Brauen schienen schienen sich der Brauen sich der Brauen sich der Brauen sich der Briefen und mit verzehrendem Fener dieselbe aus Lichtenberg!"

Sollte indellen ein beleichte zu bei bei bei brauen sich bei Brauen sich bei brauen schienen sich der Briefen und mit verzehrendem Fener dieselbe aus Lichtenberg!"

Aber er hatte volle Gewißheit haben wollen -- aus bem eigenen Munde bes treulosen Weibes wollte er ihren schmählichen Berrat bestätigt hören. Man hatte ihn nicht einmal borgelaffen; mit bem Befcheib,

die Gräfin empfange heitte niemand, war er abgewiesen worden wie ein Neberlästiger, vor dem man verächtlich die Thur schloß. Richt einmal eines Wortes wirdigte ihn bas Beib, bas noch

Richt einmal eines Wortes wurdigte ihn das Weit, das nedgeseitern hingebend in seinen Armen gelegen hatte.

Ein Schauer ersätze ihn, ein Schauer vor sich selbst! — War diese Frau das Opfer seines Lebens wert? Um einer Elenden willen hatte er sein Jugendglick geopfert, hatte er ein treus, liebendes Herz gebrochen. — O, es ist entsetzlich, das verachten zu missen, woran man zuvor nit allen Fasern seiner Seele gehangen hat: — Aber das alles war ja erst der Anfang des Leidens, idrecklicher als alle Qualen, die er bei dem Berrat der Gräfin mpfunden, war das vorahnende Gefühl, das jeht mit wahn-

sinniger Verzweiflung seine Seese durchzuckte!

Bodo opferte sich für ihn, — Bodo, an dem er schnählichen Undank gesibt, dessen Freundeshand er von sich gewiesen! Gleich einem von Furien Verfolgten stürzte Paul aus dem Vimmer, mur den einen Namen mit qualvollem Schmerze ausstoßend: "Vodo!"

Bierundzwanzigstes Kapitel.

Bodo saß schon seit dem frühen Morgen in seinem Arbeitszimmer vor dem Schreibtisch, eifrig mit dem Ordnen und Sichten seiner Papiere beschäftigt. Dem Diener war streng besohlen worden, Niemand außer dem Fürsten Lichtenberg vorzusassen.

Um elf Uhr kam denn gich der Fürst. Schwankend lehnte sich Paul an die Wand. Welche Stunden furchtbarer Seelenaual lagen berekts hinter ihm! — Wie hatte